

Geld für Vitrinen

Für den Erhalt der Unesco-Welterbestätten fehlt es an Geld und qualifiziertem Personal. »Die Situation ist dramatisch«, sagte Mechtild Rössler, stellvertretende Direktorin des Unesco-Welterbezentrums in Paris, gegenüber der Nachrichtenagentur dpa. »Wir haben nicht mehr die Ressourcen, den armen Ländern dieser Welt beim Erhalt und dem Schutzmanagementplan zu helfen.« Das Geld werde an der falschen Stelle ausgegeben, beklagte Rössler, die sich seit mehr als 20 Jahren um den Schutz von Welterbestätten kümmert. »Es werden von den Staaten Millionen von Dollars für die Organisation von Welterbekomitees ausgegeben, die Schauvitrinen für die Staaten sind, sowie Millionen von Euro für die Nominierung. Für den Erhalt der Stätten ist dann kein Geld mehr da.« (dpa/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/222751.geld-für-vitrinen.html>